

Unser Leitbild:
„Ich bin gemeint.
Hier bin ich willkommen!“

St. Lamberti Bergen
ev.-luth. Kirchengemeinde



Denkt an die Gefangenen,
als wäret ihr mitgefangen;
denkt an die Misshandelten,
denn auch ihr lebt noch
in eurem irdischen Leib!
Hebräer 13,3 – Monatspruch Juni

Auf dem Foto ist kein Gefängnis
zu sehen, wie man auf den ersten Blick
vielleicht denken könnte,
sondern ein Fenster unserer Kirche
während der Renovierung
in 2014 und 2015.

Rückblicke
und Ausblicke!





(Kontakte: Stand Juni 2026)

Internet: www.lamberti-bergen.de

Facebook: [St. Lamberti Gemeinde](https://www.facebook.com/St.LambertiGemeinde)

Instagram: [st.lambertibergen](https://www.instagram.com/st.lambertibergen)

Kirchenbüro: Am Friedensplatz 1

Sekretärin: **Jessica Grünhagen**

Tel.: 05051 2025

E-Mail: KG.Bergen@evlka.de

Öffnungszeiten: Di. 10 – 12 Uhr,

Do. 15 – 18 Uhr und Fr. 9 – 12 Uhr.

Geschlossen am 4. Juni

Kirchenvorstand:

Vors.: **Pastor Axel Stahlmann** (s.u.)

Stellv. Vors.: **Ralf Keseberg**

Tel. 05051 4643 oder 0170 4819537

Pfarrbezirk 1, Celler Str. 2a

Pastorin Anna Wißmann

Tel.: 05051 – 2024 (außer Montag)

E-Mail: Anna.Wissmann@evlka.de

Pfarrbezirk 2, Schulstr. 20

Pastor Axel Stahlmann

Tel.: 05051 911896 (außer Samstag)

E-Mail: stahlmann-bergen@t-online.de

Diakonin Ingrid Radlanski

Tel. 0152-58451397

E-Mail: Ingrid.Radlanski@evlka.de

Kantorin: Angela Morgenroth

Tel. 05141 3029513 – E-Mail:

angela.morgenroth.1960@gmail.com

Küster:

Thorsten Windhausen, Tel. 3261

Volker Niesche Tel. 9146974

Friedhofsverwaltung und Gärtner:

Rainer Hohls, Tel. 0160-96702548

friedhof.bergen.lamberti@evlka.de

Ev. Kindertagesstätte Schulstraße

Schulstr. 24/24A, 29303 Bergen

Leitung: Jana Weissenberg

Tel.: 05051-4642

Tel.: 05051-9159501 (Krippe)

E-Mail: kts.schulstr.bergen@evlka.de

Internet: <https://ev-kita-bergen.wir-e.de>

Ev. Kindertagesstätte Lohheide:

Philosophenweg 34 A, Tel. 3558,

Leitung: Julia Sülzer

E-Mail: kts.lohheide@evlka.de

Telefon – Seelsorge:

Tel.: 0800 1110111

Ev. Ehe- und Lebensberatung:

Lutterweg 11, 29320 Hermannsburg

Tel.: 05052 3447

Diakonie in Bergen:

Geschäftsführer

Sven Eppler Tel.473141

Für **Tagespflege**

Kärnrnerstraße 34, Tel. 473171

Pflegedienstleitung: Katharina Schwarz

für **Sozialstation/Haussting:**

Kärnrnerstraße 34, Tel. 473161

Pflegedienstleitung: Anne-Kathrin Neumann

für **Alten- und Pflegeheim,**

Bahnhofstr. 44, Tel. 473151

Pflegedienstleitung: Kerstin Klages

Posaenchor Bergen:

Karl-Heinz Dageförde, Tel. 5060

Leitung: Janko Tajnssek Tel 0151-14932591

E-Mail: jankotajnssek@gmx.net

www.instagram.com/posaunenchor.bergen

Ahnenforschung: Karl-Friedrich Finck

Tel.: 05051 9701111+ 0175 7967 449

E-Mail: finck.bergen@freenet.de

Spendenkonto Kirchengemeinde:

Ev.-luth. Kirchenkreis Celle

DE05 2585 1660 0055 0260 41

Als Verwendungszweck bitte angeben:

GKZ 5310 - St. Lamberti, Spende

Freundeskreis St. Lamberti:

Ev.-luth. Kirchenkreis Celle

DE05 2585 1660 0055 0260 41

GKZ 5310 St. Lamberti Freundeskreis

Förderverein Kindertagesstätte Bergen

IBAN: DE 55 2579 1635 0105 100800

St. Lamberti – Stiftung:

Vors.: Pastor Axel Stahlmann

Stv. Vors.: Günther Cohrs Tel. 05051 3048

E-Mail: lambertistiftung@gmail.com

IBAN: DE61 2579 1635 0117 3677 00

Eine **Spendenbescheinigung** bekommen

Sie unaufgefordert von uns zugeschickt.



Andacht: Denkt an die Gefangenen, als wäret ihr mitgefangen; denkt an die Misshandelten, denn auch ihr lebt noch in eurem irdischen Leib! Hebräer 13,3



„Reisen bildet“, heißt es. In unseren Tagen bildet es vor allem den Charakter, wie mir scheint. Verspätungen, Zugausfälle, Staus und gestrichene Flüge kennen wir wohl alle. Egal, für welches Verkehrsmittel man sich entscheidet – wie die Reise verläuft, kann man nie wissen. Und man lernt nicht nur neue (manchmal gar nicht vorgesehene) Orte kennen, sondern auch neue Mitmenschen und sich selbst auf manchmal neue Weise.

Wie ertragen wir ärgerliche Veränderungen unserer Pläne? Wie behandeln wir andere, wenn die Dinge schlecht laufen? In jedem Bus, in jedem Zug, auf unseren Straßen, in Flughäfen und auf Kreuzfahrtschiffen unserer Zeit kann man eine Menge über die Menschheit im Allgemeinen und auch über sich selbst lernen. Es gibt Leute, die sich an eine beliebige Wand lehnen und einschlafen, es gibt andere, die das arme Personal anschreien oder sogar handgreiflich werden, wieder andere lassen eine lange Klagerede vom Stapel, adressiert an niemanden im Besonderen, oder brechen mit Mitreisenden einen Streit vom Zaun. Und natürlich gibt es auch sonnige Gemüter, die einfach Essen auspacken und sogar anderen davon anbieten, und viele versinken einfach in den unergründlichen Tiefen ihrer Smartphones.

Gottes Welt ist bunt, und seine Geschöpfe sind genauso. In einer Welt, in der vieles ärgerlich anders ist, als wir es uns wünschen, können Reisen Gelegenheiten sein, eine Haltung einzuüben, die einen Beitrag leistet für eine freundlichere Zukunft: Wut nicht noch zu befeuern, sondern zu sehen, wie eine Situation verbessert werden kann.

Manchmal reicht ja schon ein Lächeln, ein Kompliment oder ein Scherz. Und immer hilft es, sich in die Situation der anderen zu versetzen, die es wahrscheinlich genauso schwer oder schwerer haben: „Denkt an die Gefangenen, als wäret ihr mitgefangen; denkt an die Misshandelten, denn auch ihr lebt noch in eurem irdischen Leib!“, schreibt der Apostel an die frühe Christenheit:

Alle Menschen teilen Erfahrungen von Ungerechtigkeit, Ärger und Schmerz, solange wir auf dieser Erde wandeln und in unserem irdischen Leib gefangen sind. Wir können uns gegenseitig das Leben schwerer oder leichter machen. Das gilt für jede Reise, und es gilt auch für das Leben selbst. Wo immer es Sie in diesem Sommer hinzieht – und auch wenn Sie zuhause bleiben: Ich wünsche Ihnen freundliche Begegnungen!

Ihre Anna Wißmann



Besondere Gottesdienste im Juni

Jeder Gottesdienst ist besonders, allein schon weil es um Gott und die Welt im Allgemeinen und unseren Glauben im Besonderen geht. Aber dann gibt es Gottesdienste, die sind noch einmal mehr besonders:

Am **7. Juni der Freiluft-Gottesdienst auf dem Hof Kuhlmann in Hagen**. Schon um **9 Uhr** beginnt er, denn das ist der Auftakt für den „Tag des Hofes“, an dem sich fast ganz Hagen beteiligt und viele Menschen aus anderen Dörfern auch noch. Es wird um moderne Landwirtschaft und die Schöpfung gehen, genau wie um die Bitte für eine gute Ernte. Bei schlechtem Wetter findet der Gottesdienst in einer der großen Hallen auf dem Hof statt.

Am Sonntag darauf **am 14. Juni** feiern wir in unserer Kirche um 10 Uhr einen **Stiftungs-Gottesdienst**. Dh. ein „klassischer“ Gottesdienst, in dem es allerdings um das Thema Geld und den Umgang damit geht. Es ist erstaunlich, wie oft Jesus sich zum Geld geäußert hat und wie oft er es auch in seinen Gleichnissen benutzt hat. Im Gottesdienst werden wir auch Günther Cohrs nach 19 Jahren aus dem Stiftungsvorstand verabschieden (wir suchen noch eine/n Nachfolger/in – bei Interesse bitte bei Axel Stahlmann melden 😊) Im Anschluss an den Gottesdienst laden wir zum Kirchencafé ein.

Und dann feiern wir am **21. Juni um 11 Uhr unseren Taferinnerungs-Gottesdienst am ehemaligen Poseidonbad**. Es ist der inzwischen vierte dieser Art – also schon eine Tradition. Dazu sind besonders die Kinder und

Tag des offenen Hofes

Sonntag, 7. Juni 2026

Hagen

Stadt Bergen

10:00 Uhr bis 17:00 Uhr





ihre Familien eingeladen, die vor vier Jahren – also 2022 – getauft wurden. Der Gottesdienst wird musikalisch von unseren Kinderchören gestaltet. Anschließend laden wir zu einem gemeinsamen Grillen ein. (Das Gelände ist über einen Feldweg zu erreichen, der in der Verlängerung der Straße „Am Umspannwerk“ zwischen den beiden Flächen von Armin Reichert führt. – 52.800059, 9.957103)

Wir freuen uns auf viele fröhliche, neugierige, sangesfreudige Besucherinnen und Besucher bei all diesen Gottesdiensten. A.Wißmann + A.Stahlmann

Konfirmandenanmeldung für den Jahrgang 2026-2028

Am Freitag, den 5. Juni, findet um 19.30 Uhr in der St. Lamberti-Kirche der Elternabend zur Anmeldung des neuen Konfirmanden-Jahrganges statt. Die Familien, deren Kind nach den Sommerferien voraussichtlich in die 7. Klasse kommt, wurden schon angeschrieben. Sollten Sie auch ein Kind haben, das jetzt Ende der 6. Klasse ist, und haben dieses Schreiben nicht bekommen, melden Sie sich bitte im Kirchenbüro oder kommen Sie am 5. Juni dazu.

Mensch Gemeinde



Foto: St. Willuweit

spannend und aufregend.

Letztes Jahr haben wir zwei Konfirmanden vor Beginn der Konfirmandenzeit interviewt. Diesmal zwei junge Mädchen, die gerade konfirmiert worden sind. Lina Hiestermann und Clara Silkenat wohnen beide in Offen, gingen zusammen in eine Konfirmandengruppe und wurden jetzt zusammen konfirmiert.

Liebe Clara, liebe Lina, ihr seid im April konfirmiert worden. Wie war die Konfirmandenzeit für euch im Rückblick?

Lina: Die Konfirmandenzeit war

Was nehmt ihr mit? Was hat euch besonders gefallen?

Clara: Also, ich fand die Konfa-Fahrt richtig toll, und auch das, was wir da gelernt haben, war interessant. Außerdem war der Vorstellungsgottesdienst super cool, weil wir dort mal nach unseren Vorstellungen einen Gottesdienst



halten durften.

Lina: Mir haben auch die Konfa-Freizeit und die Tage, wo wir alle zusammen waren, besonders gut gefallen, weil wir viel im Team arbeiten konnten.

Hättet ihr gerne an einer Stelle mehr erfahren oder hätte etwas anders sein sollen?

Lina: Nein, ich fand es gut, wie es war, weil wir alle Themen ausführlich und gut bearbeitet haben, und sie auch selbständig erarbeiten konnten.

Clara: Mir hat dieser eine Tag in Hermannsburg mit den Konfirmanden auch aus den anderen Gemeinden nicht wirklich gefallen. Mir war der zu lang, und ich fand die Themen auch nicht wirklich spannend. Aber das ist ja vielleicht Geschmackssache. 😊

Könnt ihr euch vorstellen, auch zukünftig in unserer Kirchengemeinde dabei zu sein? Wenn ja, wo wäre das?

Clara: Im Moment kann ich mir das eher nicht so vorstellen, aber vielleicht ja irgendwann mal.

Lina: Ich würde gerne als Teamerin in der Gemeinde mitwirken.

Was würdet ihr euch von unserer Gemeinde wünschen?

Lina: Dass wir alle aufeinander achten und hilfsbereit sind.

Clara: Eigentlich gibt es so jetzt nichts, was ich darauf antworten könnte. Macht einfach so weiter wie bis jetzt auch!

Wen würdet ihr gerne mal treffen?

Clara: Schauspieler von „The Rooky“

Lina: Und ich meine Urururoma Helene Lina Scholz, weil ich gerne wissen möchte, wie das Leben früher war, und weil ich von ihr meinen Namen habe.

Wenn ihr einen Wunsch frei hättet, was wäre das?

Lina: Ich würde gerne eine Weltreise machen. Und dann hätte ich gerne meinen Opa bei meiner Konfirmation dabei gehabt.

Clara: Ich würde mir wünschen, dass es allen Menschen gut geht, dass es der Natur gut geht, und es auch allen Tieren gut geht. Das waren jetzt drei Wünsche, aber ich finde das superwichtig.

Was ist euch noch wichtig, wonach ich nicht gefragt habe?

Clara: Ich hoffe, dass es in der Zukunft immer noch viele Gemeindeglieder gibt, und sich immer noch viele Jugendliche konfirmieren lassen. Denn es macht echt richtig Spaß, und es ist eine tolle Erfahrung.

**Liebe Lina, liebe Clara, vielen Dank für das Interview und eure offenen Antworten. Es war mit euch eine tolle Zeit als Konfirmandinnen.
Die Fragen stellte Axel Stahlmann**



Gottesdienste der St. Lamberti - Kirchengemeinde

1.S. nach Trinitatis 07. Juni	09.00 Uhr	Freiluftgottesdienst in Hagen auf Hof Kuhlmann	Pastor Stahlmann
Samstag 13. Juni	11.00 Uhr	Taufgottesdienst	Pastor Stahlmann
2. S. n. Trinitatis 14. Juni	10.00 Uhr	Stiftungs-Gottesdienst	Pastor Stahlmann
3. S. n. Trinitatis 21. Juni	11.00 Uhr	Tauferinnerungs- Gottesdienst am ehem. Poseidonbad	Pastorin Wißmann Pastor Stahlmann m. Kinderchören
4. S. n. Trinitatis 28. Juni	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl	Pastorin Wißmann
Samstag 04. Juli	11.00 Uhr	Taufgottesdienst	Pastor Stahlmann
5. S. n. Trinitatis 05. Juli	10.30 Uhr	Schützenfest- Gottesdienst im Heisterkamp	Pastor Stahlmann m. Posaunenchor

Taufangebote

Samstag, 13. Juni	11 Uhr
Sonntag, 12. Juli	12 Uhr
Samstag, 8. August	11 Uhr
Sonntag, 6. September	10 Uhr
Samstag, 19. September	11 Uhr
Sonntag, 11. Oktober	10 Uhr
Samstag, 24. Oktober	11 Uhr
Sonntag, 8. November	10 Uhr
Samstag, 21. November	11 Uhr

Impressum

Herausgeber: Kirchenvorstand der ev.-luth. St. Lamberti-Kirchengemeinde
Am Friedensplatz 1 - 29303 Bergen
Redaktion: Maren Kohrs,
Jessica Loges, Axel Stahlmann
Email-Adresse:
stahlmann-bergen@t-online.de
Auflage: 3.000 Exemplare
Druck: Gemeindebriefdruckerei

Veranstaltungen

Krabbelgruppe „Spatzennest“

donnerstags 9 – 11 Uhr
Sandra Iwastchenko Tel: 0172–3241425

Kinderchöre freitags:

nach Absprache mit A. Morgenroth
Spatzenchor 14.30 – 15.15
Lerchenchor 15.30 – 16.15
Lamberteenes 16.30 – 17.30

Kirchenchor mittwochs

19.45 Uhr Absprache mit A. Morgenroth

Posaunenchor donnerstags

20 Uhr Absprache mit J. Tajnsek

„Purple Monday“ Musik-Band

nach Absprache mit M. Perschke

Frauentreff dienstags

Am 9. und 23. Juni jeweils ab 19 Uhr im Gemeindehaus

Trauercafé mittwochs

am 3. Juni um 15 Uhr im Gemeindehaus



Freud und Leid aus unserer Gemeinde



Maxiclub - Spiel & Spaß & Spannung

Für alle Kids ab Klasse 4 oder kurz davor

jeweils von 16:15 bis 18:00 Uhr

rund ums Gemeindezentrum Hermannsburg

Mittwoch, 3. Juni – Geländespiel

Montag, 29. Juni – Geschichten am Lagerfeuer
mit Stockbrot

Montag, 17. August – gestärkt ins neue Schuljahr
gemeinsam kochen

Über eine kurze Anmeldung freue ich mich. So kann ich
besser planen. Diakonin Ingrid Radlanski,

Mobil: 0152-58451397 oder Ingrid.Radlanski@evlka.de





Fünf Tage auf Kinderfreizeit – ein Kurzbericht zweier Teamer



Schon im März sind eine Gruppe von Kinder verschiedener Gemeinden im Alter von sieben bis zwölf Jahren mit unserer Diakonin Ingrid Radlanski und sieben Teamern auf eine Kinderfreizeit gefahren - „Voll das Leben.“

In diesen Tagen haben wir sehr viel über Kinder und deren Entwicklung ge-



lernt, dabei sind wir mit fünf weiteren Teamern und zwei Hauptamtlichen ins CVJM Waldheim Häger bei Werther gefahren. Die Anlage war sehr groß und hat somit vieles zu bieten, zum Beispiel einen großen (relativ) sicheren Wald, große Zimmer und viele Gruppenräume zum Arbeiten und für Spaß und Spiele. 31 Kinder durften wir begleiten, darunter schon ganz eigene, sehr unterschiedliche Persönlichkeiten. Uns hat bei Freizeit besonders gefallen:

Das System der „Gute-Nacht Box“. Dies war eine Box wo Kinder gute Nacht Briefe an Freunde und co schreiben konnten. Die haben sich natürlich sehr gefreut, wenn ein Brief am Abend für sie ankam. Dann die Kreativ-Angebote, es gab für jeden etwas: von einer Holzosterkrippe bis zu Pappblumen aus Eierkartons. Besonders hat den Kindern auch der „Selfmade“ Kiosk gefallen, wofür sie nach dem Mittagessen täglich einen „2€“-Gutschein erhielten, um den Umgang mit Geld zu erlernen.

Im Großen und Ganzen hat uns die Reise sehr gefallen, trotz einiger kräftezehrender Momente, wie Streitereien, Heimweh, ein paar kranken Kindern und dass die „Kleinen“ am Abend nicht schlafen wollten.

Joost Hinrich Hoopman + Maximilian Gorin



Neue Friedhofsgebührenordnung

Für den Berger Friedhof unserer Kirchengemeinde tritt zum 01.07.2026 eine neue Gebührenordnung in Kraft. Da der Friedhof sich über einen eigenen Haushalt selber trägt, musste der Kirchenvorstand tätig werden.

Im April 2021 hatten wir eine neue Berechnung unserer Friedhofsgebühren erhalten, weil der Friedhof zu diesem Zeitpunkt stark defizitär war. Mit neuen pflegefreien Grabarten konnte in den Folgejahren dieses Minus abgearbeitet werden. Doch die zahlreichen Preissteigerungen in den letzten Jahren und ebenso steigende Lohnkosten waren nicht mehr aufzufangen. Deshalb musste gehandelt werden, um nicht wieder in eine wirtschaftliche Schieflage



Unsere Friedhofsgärtner Rainer Hohls (links) und Ron Roosen (rechts) vor einem Beet des Staudengartens, eine der zur Zeit am häufigsten gewählten Grabarten bei Erdbestattungen.

zu kommen. Mit Unterstützung der zuständigen Sachbearbeiterin vom Kirchenamt wurden die Gebührensätze überarbeitet.

In den meisten Grabarten gibt es eher geringe Preissteigerungen. Bei den pflegefreien Urnengrabarten sind sie aber teilweise höher ausgefallen. Hier wurde dem auch bei uns bemerkbaren Trend zu mehr Urnenbegräbnissen – Rechnung getragen. Denn alle Begräbnis-Arten müssen ihren Anteil entsprechend zum Unterhalt des Friedhofes beitragen.

Wir hoffen, mit diesen Gebühren für die nächsten Jahre den Friedhof weiterhin auf diesem Niveau betreiben zu können.

Georg-Wilhelm Thies (Vors. d. Friedhofs-Ausschusses), Rainer Hohls



Männerrunde spendet für Kitas



Interessante Themen, lecker frühstücken, gute Gespräche - und dann auch noch was Gutes tun. Dafür steht unsere Männerrunde. Vom Erlös des letzten Jahres haben Walter Kühn und

Gerhard Wolf als die Verantwortlichen der Männerrunde unlängst zwei Spenden über je 600 Euro an den Förderverein der Kita Neuer Weg und an den Förderverein der ev. Kita Schulstraße übergeben. Großartig!!!



Weihnachtsbaum gesucht!

Nach Weihnachten ist vor Weihnachten, es ist Halbzeit zwischen den Festen. Zu Weihnachten gehören die Gottesdienste; zu den Gottesdiensten gehört ein Weihnachtsbaum. Für dieses Jahr haben wir noch keinen Baum. Darum die Frage: In wessen Garten steht ein schön gewachsener, schlanker, etwa sechs Meter hoher Nadelbaum, der unsere Kirche zu Weihnachten schmücken kann? Bitte bei mir melden. Axel Stahlmann Tel. 911896

P.S. Das Schönste, was einem Nadelbaum nach dem Fällen passieren kann, ist ein Weihnachtsbaum zu werden!





Stadtradeln – auch in der Kita



Unser Team, die „Ev. Kita Schulstraße“ radelte auf Platz 7! Vom 1. Mai bis zum 21. Mai 2026 nahmen wir am diesjährigen STADTRADELN 2026 in Bergen teil. Mit insgesamt 41 Mitradelnden konnten wir gemeinsam beeindruckende 3.631 Kilometer sammeln. Dabei wurden 501 Fahrten eingetragen und somit insgesamt 595,4 kg CO₂ vermieden. Das Besondere an unserer Teilnahme war jedoch die Begeisterung

der Kinder im Kita-Alltag. Auf unserem Fahrrad-Parcours auf dem Außengelände wurde täglich von den Kindern mit den Fahrrädern der KiTa fleißig gefahren. Es wurden kleine Wettrennen veranstaltet. Manche Kinder lernten dabei oder wurden sicherer beim Fahrradfahren. Mit Begeisterung zählten die Kinder die gemeinsamen Runden. Allein dort kamen unglaubliche 449,8 Kilometer zusammen!

Es war wunderschön zu sehen, wie viel Motivation und Spaß die Kinder hatten. Ein herzliches Dankeschön an alle Mitradelnden. Gemeinsam haben wir gezeigt, wie viel Freude Bewegung, Gemeinschaft und Klimaschutz machen können. *Jana Weissenberg*

Die Kinder hatten dann noch die Idee, sie wollten gemeinsam beim Stadtradeln den Pastoren „schlagen“. Und es ist ihnen gelungen. Denn ich habe nur knapp über 300 Kilometer geschafft. Gratulation an die Kinder!!!

Das Team Lamberti „Die eiligen Heiligen“ hat nach dem grandiosen Erfolg im letzten Jahr mit dem ersten Platz dieses Jahr einen guten vierten Platz gemacht – und das, wo uns die „Unterschieds-Fahrerin“ dieses Mal gefehlt hat.



Danke an alle, die bei uns dabei waren. *Axel Stahlmann*



Grundsteinlegung für den Kita-Erweiterungsbau

Gemeinsam haben wir mit Pastor Stahlmann im Rahmen einer kleinen Andacht unsere Zeitkapsel feierlich in die Grundmauer eingelassen. Bei herrlichem Wetter war es für die Kinder, Mitarbeitenden und anwesenden Eltern ein ganz besonderer Moment.

Die Kinder haben gespannt verfolgt, welche Dinge in die Zeitkapsel gelegt wurden. Enthalten sind u.a.:

- Kinderzeichnungen
- der neueste Flyer unserer Kindertagesstätte
- die Visitenkarte der Kita
- ein aktueller Gemeindebrief
- ein Foto unseres Mitarbeiterteams
- Geldmünzen
- ein Kreuz aus Legosteinen sowie ein Brief an die Nachwelt.

Es war ein schöner, gemeinsamer Augenblick und ein erster kleiner Meilenstein innerhalb unserer Bauphase. Die Kinder hatten große Freude daran und waren sehr interessiert und aufgeregt.

Nun hoffen wir, dass die Baustelle weiterhin gut voranschreitet und dass irgendwann, vielleicht erst in vielen Jahren, jemand diese Zeitkapsel wieder entdecken wird.

Vielen Dank an alle, die diesen besonderen Moment mit uns geteilt haben!
Jana Weissenberg (Kita-Leitung)



Auf den Fotos sind die beiden Mitarbeiter von Rossa-Bau - Burkhard Buhr und Christian Lampe zu sehen, die die Zeitkapsel eingemauert haben. Unterstützt wurden sie dabei von Kensi, die den Mörtel hinterher schön glattgestrichen hat.

Offene Sprechstunde

Diakonie im Heidekreis

Svenja Holste
Rühberg 7
29614 Soltau

Telefon:
05191 - 60137

E-Mail:
svenja.holste@evlka.de



©Diakonie/Ciocollella

www.diakonie-heidekreis.de



Sie brauchen Unterstützung bei
Antragsstellungen?

Sie sind schwanger und benötigen einen
finanziellen Zuschuss?

Das Geld wird knapp und Sie wissen nicht,
was Ihnen zusteht?

Sie wissen nicht, an wen Sie sich wenden
können?

Dann kommen Sie gerne vorbei!

Wann?

Di. 16.06.2026

Di. 14.07.2026

Di. 11.08.2026

Jeweils von 9-12 Uhr

Terminvergabe möglich

Wo?

Gemeindehaus in Bergen

Am Friedensplatz 1

29303 Bergen

(barrierefreier Zugang)

Für wen?

Ich berate Sie kostenlos und unabhängig
von Alter, Geschlecht, Religion und
Nationalität. Natürlich sind unsere
Beratungen immer vertraulich und
unterliegen dem Datenschutzgesetz. Auf
Wunsch ist auch eine anonyme Beratung
möglich.

Ich freue mich auf Sie!

Svenja Holste
Kirchenkreissozialarbeiterin





Wanderausstellung „Oh, eine Dumme!“

Die Wanderausstellung „Oh, eine Dumme! Rechtsextremismus und Menschenfeindlichkeit in Karikatur und Satire“, unter der Schirmherrschaft des Niedersächsischen Kultusministers Grant Hendrik Tonne, ermöglicht einen besonders jugendgerechten Zugang zu den Themen Rechtsextremismus und Menschenfeindlichkeit:

Anhand von ca. 60 aktuellen Karikaturen von namhaften Künstler*innen sowie satirischen Fernseh- und Filmbeiträgen setzen sich die Besucher*innen mit den typischen, oft sehr einfachen rechtspopulistischen und rechtsextremen "Problemlösungen" und Argumentationsmustern auseinander. Dabei wird der gefährliche Gehalt dieser Positionen sichtbar - und oft bleibt einem beim Betrachten das Lachen im Halse stecken.

Wir hatten diese Ausstellung bei uns im August und September 2024. Nun laden die ev.-luth. Kirchengemeinde St. Laurentius Faßberg-Müden und Georg Radlanski als Veranstalter ganz herzlich zum Besuch dieser Ausstellung ein.

Die Ausstellung in der Michaelkirche Faßberg kann vom 3.-21. Juni 2026, zwischen 15.00 und 18.00 Uhr bei freiem Eintritt besucht werden.

Gruppen können sich auch für den begleiteten Besuch der Ausstellung außerhalb der Öffnungszeiten anmelden. Anmeldung bitte per E-Mail an info@kochenundevents.de oder telefonisch unter 05054-3 29 98 93 (Mo.-Fr. 8.00-12.00 Uhr). Planen Sie für Ihren Besuch 60 bis 90 Minuten ein.

Selbstverständlich können Gruppen oder Interessierte die Ausstellung auch ohne Begleitung besuchen, dies ist in den genannten Öffnungszeiten möglich. Weitere Info gibt es unter dummel-ausstellung.app.de



Ausstellung

03.-21.Juni 2026

Mi -So 15:00-18:00 Uhr
ev. luth. Michaelkirche
Faßberg



**RECHTSEXTREMISMUS UND
MENSCHENFEINDLICHKEIT
IN KARIKATUR UND SATIRE**

Wurde ermöglicht durch

